

Deutschlands Lehrer: Zu alt, zu weiblich, zu überbezahlt

Beitrag von „SteffdA“ vom 13. September 2017 23:45

- Ich bin nicht weiblich.

Was überhaupt ist "zu weiblich"? So etwas wie "ein bisschen schwanger"? Oder laufen die alle mit gebrochenem Handgelenk und Colliergriff an der Schule herum?!?!

- Altern gehört zum Leben. Das lässt sich nicht per Erlass abstellen.

Die Arschgeigen, die derartige Aussagen in Studien verzapfen gehören mal kräftig in die Eier getreten (sorry, das musste jetzt sein).

- Im Gegenteil, fast alle in Deutschland sind m.E. unterbezahlt. Angemessen bezahlt wäre ich, wenn ich alle Produkte und Dienstleistungen, die ich so in be-/nutze, mit Preisen bezahlen könnte, als wären sie in ausschließlich Deutschland mit entsprechenden Sozialstandards hergestellt/erbracht worden ohne globale Lohngefälle auszunutzen und dann noch meinen Lebensstandard halten könnte und eine Perspektive auf dessen Verbesserung hätte.